



SAKRET Pflasterfugenmörtel

**Die ganze Natur ist eine Melodie,
in der eine tiefe Harmonie
verborgen ist.**

Johann Wolfgang von Goethe 1749 - 1832

SAKRET AG/SA
Gewerbstrasse 1
CH-4500 Solothurn

Tel. 032 624 55 40
Fax 032 624 55 49

info@sakret.ch
www.sakret.ch



SAKRET Pflasterfugenmörtel PF-PU

- Neuer Plasterfugenmörtel
- leichte Verarbeitung
- wasserdurchlässig
- kaum optische Veränderungen des Steines
- auch für mit PKW- befahrene Flächen
- Lichtecht
- UV-stabil



SAKRET Pflasterfugenmörtel PF-PU

Pflasterfugenmörtel auf PUR Basis

- für Fugenbreiten ab 5 mm
- zur Verfugung von Natur- und Kunststeinen
- im Außenbereich
- für Garageneinfahrten, Terrassen, Wege und Plätze



Einfache Verarbeitung

- 1) Gebinde
- 2) Eimerinhalt in Mischbehälter umfüllen
Härter hinzugeben und mischen
- 3) Material umtopfen und nachmischen
- 4) Mörtel auf der Fläche verteilen
und einarbeiten
- 5) Mit Kokosbesen säubern
- 6) Fertig!

Drainfähiger, PUR Fugenmörtel für mittlere Belastung mit einfacher Verarbeitung

Eigenschaften

Drainfähig, Regen kann flächig durch die Fugen dringen. Lange Verarbeitungszeit, unempfindlich gegen Restfeuchte.

Fugen werden langfristig gegen mechanische Einwirkungen wie z. B. Kehrmaschinen oder chemische Einflüsse wie Tausalz oder Benzin geschützt. Lichtecht und UV-stabil.

Anwendung:

Einzusetzen zur Verfügung von Natur- oder Kunststeinen im Außenbereich mit leichter Verkehrsbelastung wie z. B. Garagen-Einfahrten, Fußwege, Terrassen etc. Für Alt- und Neupflaster verwendbar.

Verarbeitungshinweise:

Unterbau:

Um die zu erwartenden Verkehrslasten aufnehmen zu können, muss der Untergrund die entsprechende Tragfähigkeit besitzen. Sollte die Tragfähigkeit nicht gegeben sein, wird das Pflaster sobald es belastet wird in den Unterbau absacken, was unweigerlich zu Abrissen an den Fugenflanken führt. Der Unterbau muss drainfähig sein. Bei höherer zu erwartender Belastung muss der Stein in einem festen Mörtelbett sitzen.

Nach der Verfügung ist die bearbeitete Fläche für 24 Stunden vor Feuchtigkeit, wie Regen oder Taufeuchte, zu schützen.

Mindestfugentiefe: ≥ 30 mm

Mindestfugenbreite: ≥ 5 mm

Um eine ausreichende Flankenhaftung zugewährleisten, dürfen diese Angaben nicht unterschritten werden. Arbeitsfugen aus dem Unterbau sind zu übernehmen.

Einbau:

Das im Eimer separat vorliegende Bindemittel (1 Liter Flasche) wird komplett mit der Sandmischung vermischt. Danach erneut in einen sauberen Mischeimer umfüllen und erneut gründlich durchmischen. Hierzu eignet sich z. B. eine Bohrmaschine mit Rührwerk mit ca. 300 U/min. Die Fugenmasse über die Pflasterfläche verteilen und mit einem Gummiwischer oder Besen in die Fugen einarbeiten. Anschließend die auf den Steinen verbleibende Restmenge mit einem Besen, möglichst Kokosfasern, in die Fugen fegen und verdichten. Der Besen soll kreuz und quer geführt werden.

Nach ca. 24 Stunden (20°C) kann die verfugte Fläche für Fußgänger benutzt werden. Nach weiteren 7 Tagen kann die Fläche voll belastet werden.

Hinweise:

Bei verschiedenen Steinoberflächen können Veränderungen in der Oberfläche, z. B. Farbveränderungen oder/und vorübergehende Glanzerscheinungen entstehen. Vor allem bei stark saugenden Natursteinen und Kunststeinen sind Vorversuche erforderlich. Immer Musterflächen anlegen. Bitte beachten Sie das Sicherheitsdatenblatt.



Technische Daten SAKRET Pflasterfugenmörtel PF-PU

Unterbau	tragfähig, drainfähig und trocken
Belastung	Fußgänger, leichter PKW-Verkehr
Verarbeitungstemperatur (Material, Luft, Untergrund)	5°C bis 30°C
Verarbeitungszeit bei 20°C	ca. 120 Minuten Höhere Temperaturen verkürzen, tiefere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.
Begehbar bei 10°C	nach ca. 30 Stunden
Begehbar bei 20°C	nach ca. 24 Stunden
Durchgehärtet	nach 7 Tagen (20°C)
Basis	Spezielle Kunstharze, mineralische Gesteinskörnung
Farben	natur, grau, steingrau und anthrazit Diese Materialien sind aus natürlichen Rohstoffen hergestellt, die naturbedingt Farbschwankungen aufweisen können. Daher sind Farbunterschiede unvermeidbar und kein Grund zur Beanstandung.
Druckfestigkeit nach 1 Tag	ca. 10 N/mm ²
Biegezugfestigkeit nach 1 Tag	ca. 4 N/mm ²
Druckfestigkeit nach 3 Tagen	ca. 20 N/mm ²
Biegezugfestigkeit nach 3 Tagen	ca. 7 N/mm ²
Druckfestigkeit nach 7 Tagen	ca. 25 N/mm ²
Biegezugfestigkeit nach 7 Tagen	ca. 7 N/mm ²
Wasserdurchlässigkeit (gemäß BDB-Richtlinien)	> 9000 l/(s*ha)
Liefergrößen	25 kg im Eimer mit 1 Liter Flasche Bindemittel
Lagerung	bis 12 Monate, trocken und frostfrei
Entsorgung	im ausgehärteten Zustand als Bauschutt

Verbrauchswerte:

Fugentiefe 3 cm

	Kantenlänge cm	Fugenbreite cm	Verbrauch kg/m ²
Großpflaster	14 x 17	0,8	ca. 5
	14 x 17	1,5	ca. 9
Kleinpflaster	8 x 9	1,0	ca. 10,5
	10 x 11	1,0	ca. 9
Mosaik	5 x 7	0,8	ca. 12,5
	3 x 7	0,8	ca. 16

Unsere Pflasterfugenmörtel im Überblick

PF 1 K

Bindemittel Polyöl

1-komponentig
drainfähig

für leicht belastete Verkehrsflächen, z. B. Gartenwege, Vorplätze, Innenhöfe usw.

Wird „fix und fertig“ in 2 vakuumisierten Säcken im Eimer geliefert und lediglich in die Fugen eingefegt. Fertig.

PF-PU

Bindemittel Polyurethan

zweikomponentig
drainfähig

für mittelbelastete Verkehrsflächen, z. B. Garageneinfahrten, Terrassen, Wege und Plätze

Vor der Verarbeitung wird die Trockenkomponente mit dem Bindemittel gemischt. Dann wird das Material mit einem Gummischieber oder Besen in die Fugen eingebracht. Anschließend wird die Pflasterfläche abgefegt. Fertig.

PFE 2

Bindemittel Epoxidharz

zweikomponentig
drainfähig

für mittelbelastete Verkehrsflächen, z. B. Garageneinfahrten, Terrassen, Wege und Plätze

Vor der Verarbeitung wird dem Fugenmörtel ein Härter zugemischt. Dann wird das Material mit einem Gummischieber in die Fugen eingebracht. Anschließend wird die Pflasterfläche abgefegt. Fertig.

PFE 2w

Bindemittel Epoxidharz

zweikomponentig
gering wasserdurchlässig

Zur Verfügung von Pflasterflächen die einer hohen Beanspruchung unterliegen und nahezu wasserundurchlässig ausgeführt werden z. B. Pflasterflächen auf Brücken, im Mörtelbett verlegte Pflasterflächen, Straßen, Kreisverkehrsflächen usw. Das Material wird unter Zugabe von Härter in die Fugen eingebracht, verdichtet und gesäubert. Fertig.

ZFM

Bindemittel Zement

mit Wasser anzumischen
wasserundurchlässig

für starkbelastete Verkehrsflächen

Der Mörtel wird mit Wasser angemischt und in die Fugen eingeschlämmt. Nach einer Erhärtungsphase wird der überschüssige Mörtel von der Stein-oberfläche abgeschwemmt. Fertig

ZPF

Bindemittel Zement

mit Wasser anzumischen
wasserundurchlässig

Für starkbelastete Pflasterflächen die sehr schnell für den Verkehr freigegeben werden sollen

Die Verarbeitung ist ähnlich wie beim ZFM 500. Die verfugten Flächen können jedoch bereits nach 3 Stunden begangen werden.



SAKRET DER ERFINDER DER WERKTROCKENMÖRTEL

Die Kalkwerk RYGOL GmbH & Co. KG SAKRET Trockenbaustoffe entwickelt, produziert und vertreibt alle Baustoffe, die zur Herstellung einer fachgerechten Pflasterfläche erforderlich sind. Wir bieten ein komplettes Programm für die Pflasterung von Natursteinen, Betonsteinen oder Klinker für die Alt- und Neupflasterung.

In unseren Produktionsanlagen werden kunstharzgebundene und zementgebundene Pflasterfugenmörtel für alle Belastungsklassen hergestellt. Selbstverständlich gehören Bettungsmörtel und alle Produkte zur Ausführung von Bewegungsfugen ebenfalls zum Programm.

Die verschiedenen Systeme ergänzen sich, sind aufeinander abgestimmt und ermöglichen ein sicheres und solides Ergebnis. Wir sind der Spezialist und haben für Ihre Anforderungen die richtige Lösung. Warum wollen Sie sich mit weniger zufrieden geben?

Unsere Maßstäbe sind hoch. Eine dekorative, belastbare, dauerhafte, umweltbewusste und menschliche Gestaltung Ihres Lebensraumes ist unser Ziel.

Informieren Sie sich. Fordern Sie Unterlagen an. Oder noch besser: Sprechen Sie mit uns, damit wir gemeinsam alle Möglichkeiten und Chancen nutzen können.

SAKRET AG/SA

Gewerbestrasse 1
CH-4500 Solothurn

Tel. 032 624 55 40
Fax 032 624 55 49

info@sakret.ch
www.sakret.ch